Hundert Tage im Amt

Rund 60 Personen folgten am 4. Oktober der Einladung des Männervereins Sirnach ins Restaurant «Engel», wo der neue Gemeindepräsident Red und Antwort stand. Seit ca 100 Tagen ist Beat Schwarz Präsident der Gemeinde Sirnach.

Was hat er bisher erlebt? Wie wurde er aufgenommen? Was möchte er erreichen? Ist er angekommen?

Beat Schwarz wurde als parteiloser und aus der Privatwirtschaft kommender Kandidat durch die Bevölkerung der Gemeinde Sirnach zum Nachfolger von Kurt Baumann im November 2022 zum Gemeindepräsident gewählt. Am 1. Juni 2023 übernahm er das Amt.

In einer lockeren Atmosphäre stellte er sich der Zuhörerschaft vor und ging dann auf seine Schwerpunktthemen, welche er sich gesetzt hatte, ein. Dabei fiel auf, dass er besonderen Wert auf das Zusammenarbeiten mit der Bevölkerung legt. Nur mit den Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sirnach zusammen ist es möglich eine attraktive Gemeindezukunft zu schaffen. Er möchte gerade in Zeiten des Individualismus wieder vermehrt die Leute dazu animieren etwas für die Allgemeinheit (Gemeinde) zu tun, statt immer nur von der öffentlichen Hand zu fordern.

Er möchte Bewährtes erhalten und trotzdem an der Zukunft der Gemeinde arbeiten. Veränderungen brauchen Unterstützung und Zusammenhalt untereinander.

Anschliessend stellte der Männervereinspräsident und danach verschiedene Anwesende im Publikum Fragen an Beat Schwarz, welche er souverän beantwortete.

Mit einem grossen Applaus endete die interessante Veranstaltung nach rund 2 Stunden.

Beat Schwarz hinterliess den Eindruck von Bodenhaftigkeit, realistsischem Denken und sympathischer Menschlichkeit.

Sirnach, 05. Oktober 2023 /Albert Walzthöny